

Warnhinweise

- Öffnen Sie nicht das Sensorgehäuse.
 - Ziehen oder schlingen Sie das Messseil nicht um ungeschützte Körperteile.
 - Ziehen Sie das Messseil nicht über den Messbereich heraus.
 - Lassen Sie das Messseil nicht schnappen.
- > Verletzungsgefahr durch Peitschenwirkung des Seils mit Montagebolzen/-haken, Zerstörung des Seils oder des Sensors
- Beschädigen Sie nicht das Messseil.
 - Ölen oder fetten Sie das Messseil nicht.
 - Knicken Sie das Messseil nicht, ziehen Sie das Messseil nicht schräg.
 - Lassen Sie das Messseil nicht um Objekte schleifen.
 - Befestigen Sie das Messseil eingezogen am Messobjekt.
- > Beschädigung oder Zerstörung des Sensors

Sensormontage

➡ Montieren Sie den Sensor gemäß den Angaben folgender Tabelle:

Modell	Schrauben ¹⁾	Gewindelöcher (seitlich)	1) Für Durchgangsbohrung
WDS-40-MT19-P	2 x M2	-	
WDS-80-MT33-P	2 x M3	8 x M2,5; Tiefe 5 mm	
WDS-130-MT56-P	2 x M4	8 x M3; Tiefe 6 mm	

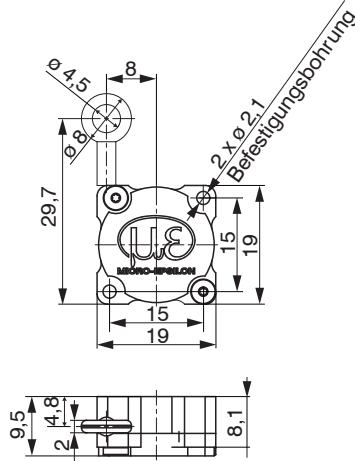
Wir schreiben keine besondere Sensororientierung vor.

- ➡ Wählen sie die Einbaulage so, dass eine Beschädigung und Verschmutzung des Messseils verhindert wird.
- i Bevorzugen Sie nach Möglichkeit eine Einbaulage mit Messseilaustritt nach unten. Dies verhindert, dass Flüssigkeiten in den Messseilaustritt eindringen können.

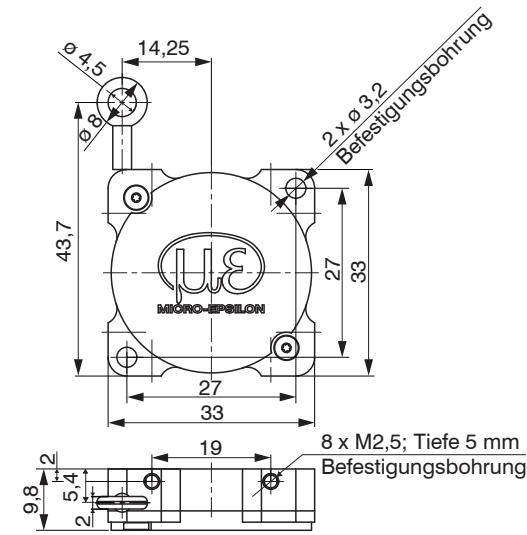
Bestimmungsgemäßes Umfeld

- Schutzart: IP50
- Temperaturbereich
 - Betrieb: -40 ... +85 °C
 - Lagerung: -40 ... +85 °C
- Luftfeuchtigkeit: 5 ... 95 % (nicht kondensierend)
- Umgebungsdruck: Atmosphärendruck

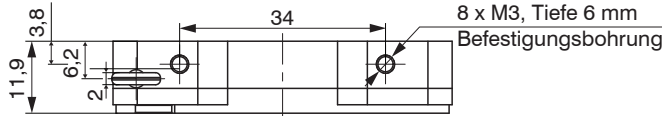
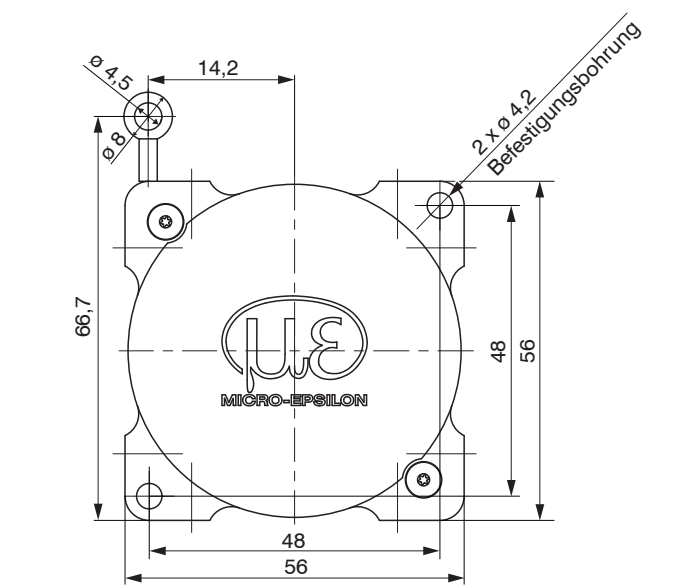
Maßzeichnungen



Maßzeichnung WDS-40-MT19-P, Abmessungen in mm



Maßzeichnung WDS-80-MT33-P, Abmessungen in mm

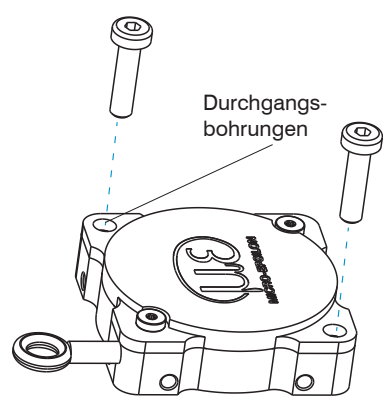


Maßzeichnung WDS-130-MT56-P, Abmessungen in mm

Weitere Montagemöglichkeiten finden Sie in der Betriebsanleitung im Anhang unter Optionalem Zubehör.

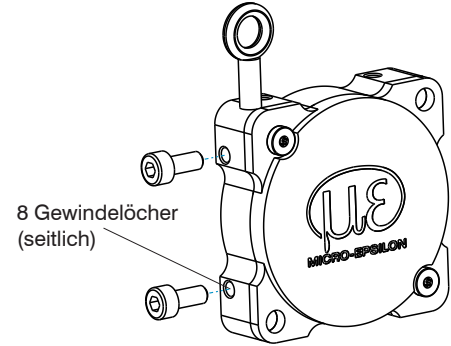
	WDS-40-MT19-P	WDS-80-MT33-P	WDS-130-MT56-P
Länge Kabel	6 cm		
Durchmesser Kabel	Ø 1,2 mm		
Querschnitt Litzen	0,04 mm² (AWG 31)	0,034 mm² (AWG 32)	0,034 mm² (AWG 32)

Montagemöglichkeiten



Liegende Montage über Durchgangsbohrungen

i Für eine Montage mit Seilaustritt in stufenlosem Winkel reicht es bei geeigneten Rahmenbedingungen auch aus, den Sensor nur mit einer Schraube zu montieren und anschließend den Sensor um die Schraube zu rotieren.



Stehende Montage über seitliche Gewindelöcher

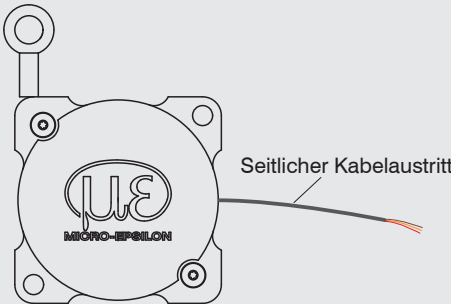


Montageanleitung
wireSENSOR
Serie WDS
MT19/MT33/MT56



Kabelaustritt

Das integrierte Kabel mit den 3 Litzen tritt seitlich aus dem Sensor aus.



Integriertes Kabel, seitlicher Austritt; Beispiel Modell WDS-80-MT33-P

Anschlussbelegung

Beschreibung	WDS-40-MT19-P	WDS-80-MT33-P	WDS-130-MT56-P
Eingang +	Rot		Braun
Masse	Schwarz		Orange
Signal	Gelb		Rot

Tabelle Anschlussbelegung

Elektrische Daten

Potentiometerausgang	WDS-40-MT19-P	WDS-80-MT33-P	WDS-130-MT56-P
Eingangsspannung	max. 30 VDC		
Widerstand	5 kOhm ± 5 %	5 kOhm ±20 %	
Empfohlener Schleiferstrom	≤ 1 μA		
Kurzzeitiger Schleiferstrom	10 mA		

Tabelle elektrische Daten

Seilzug Wegsensoren mit Potentiometerausgang werden gemäß obenstehender Tabelle, angeschlossen. Setzen Sie alle Potentiometer nur in der Spannungsteilerschaltung ein. Die Verwendung als variabler Widerstand zerstört das Element. Beachten Sie die maximalen Schleiferströme.

Verwenden Sie die Potentiometer nur als Spannungsteiler, nicht als variablen Vorwiderstand!

Hinweise zur Produktkennzeichnung

Seilzug-Wegsensoren mit Potentiometerausgang sind nicht selbstständig betreibbare Geräte (Komponenten) und tragen keine CE / UKCA Kennzeichnung. Für Seilzug-Wegsensoren der Serien WPS/WDS mit Ausgangsart Potentiometer gelten die Richtlinien 2006/42/EG und 2011/65/EU für CE bzw. SI 2008 No. 1597 und SI 2012 No. 3032 für UKCA. Eine Konformitätserklärung wird daher nicht ausgestellt. Es gilt die Einbauerklärung.

Seilführung und -befestigung

Muss für die Seilführung bzw. das Befestigen am Messobjekt das Messseil aus dem Sensor herausgezogen werden,

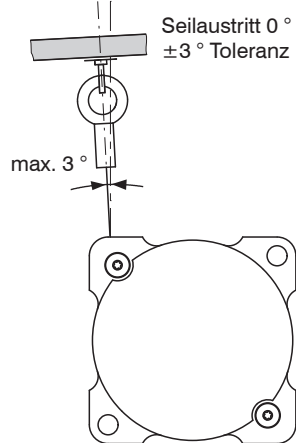
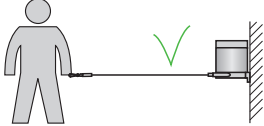
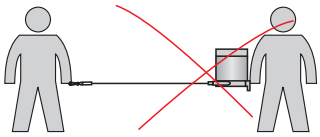
- darf dabei der Sensor nicht durch eine zweite Person gehalten werden,
- darf das Messseil nicht über den angegebenen Messbereich herausgezogen werden,
- ist das Umfeld des Sensors gegen Schnappen des Messseils zu schützen.

- ➡ Befestigen Sie das Messseil am Messobjekt mit Hilfe einer Ringöse.
- ➡ Führen Sie das Messseil senkrecht aus dem Sensorgehäuse.

Ein Schrägzug ist nur bis maximal 3 Grad zulässig.

Wenn Sie das Messseil an der Einführungsbohrung oder an anderen Objekten schleifen, führt dies zur Beschädigung und/oder zum Riss des Messseils.

- ➡ Führen Sie das Messseil in einem geschützten Bereich, damit es nicht hängen bleiben oder anderweitig beschädigt werden kann.



Befestigung und maximaler Schrägzug des Messseils

Einbauerklärung
Einbauerklärung nach der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II B

Hersteller und bevollmächtigte Person für die Zusammenstellung der relevanten technischen Unterlagen

MICRO-EPSILON MESSTECHNIK GmbH & Co. KG
Königbacher Straße 15, 94496 Ortenburg / Deutschland

erklärt hiermit, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine auf Grund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von ihr in Verkehr gebrachten Ausführung - soweit es vom Lieferumfang möglich ist - den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Maschinenrichtlinie einschließlich deren zum Zeitpunkt dieser Erklärung gültigen Änderungen entspricht.

Bauart der Maschine: Seilzugsensor
(Mechaniken und Modelle mit Ausgangsart Potentiometer)
Typenbezeichnung: WDS-xxx, WPS-xxx

Folgende grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen nach Anhang I der o.a. Richtlinie, sind angewandt und eingehalten:

- Nr. 1.1.2. Grundsätze für die Integration der Sicherheit
- Nr. 1.7.3. Kennzeichnung der Maschinen
- Nr. 1.7.4. Betriebsanleitung

Weiterhin wird die Übereinstimmung mit folgenden Richtlinien und Normen einschließlich deren zum Zeitpunkt dieser Erklärung gültigen Änderungen erklärt:

- Richtlinie 2006/42/EG (Maschine)
 - EN ISO 13857:2019 Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen
- EN 60204-1:2018 Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
- Richtlinie 2011/65/EU (RoHS)
 - EN IEC 63000:2018 Technische Dokumentation zur Bewertung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe

Ferner erklären wir, dass die speziellen technischen Unterlagen für diese unvollständige Maschine nach Anhang VII Teil B erstellt wurden, und verpflichten uns, diese auf Verlangen den Marktaufsichtsbehörden zu übermitteln.

Die Inbetriebnahme dieser unvollständigen Maschinen wird so lange untersagt, bis die unvollständige(n) Maschine(n) in eine Maschine eingebaut wurde, die den Bestimmungen der EG-Maschinenrichtlinie entspricht und für die eine EU-Konformitätserklärung gemäß Anhang II A vorliegt.

Ortenburg, den 01. Juli 2021

Dipl.-Ing. (FH) Eduard Huber, MBA
Leiter Qualitätsmanagement

Declaration of incorporation

Declaration of Incorporation of Partly Completed Machinery according to The Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008, No. 1597 Annex II B

The manufacturer and person authorised to compile the relevant technical documentation

MICRO-EPSILON MESSTECHNIK GmbH & Co. KG
Königbacher Straße 15, 94496 Ortenburg / Germany

hereby declare that the machine designated below complies with the essential health and safety requirements of the Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008, No. 1597, including modifications to it applicable at the time of this declaration, based on its design and construction and in the version put on the market by us – to the extent that the scope of supply allows.

Machine design: Draw-wire sensor
(mechanics and models with potentiometer output)
Type designation: WDS-xxx, WPS-xxx

The following essential health and safety requirements according Annex II of o.g. regulation are applied and fulfilled:

- Nr. 1.1.2 “Principles of safety integration”
- Nr. 1.7.3 “Marking of machinery”
- Nr. 1.7.4 “Instruction”

Furthermore, we declare compliance with the following directives and standards including the modifications applicable at the time this declaration is made:

- SI 2008 No. 1597: The Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008
 - EN ISO 13857:2019 Safety of machinery - Safety distances to prevent hazard zones being reached by upper and lower limbs
- SI 2012 No. 3032: The Restriction of the Use of Certain Hazardous Substances in Electrical and Electronic Equipment Regulations 2012
 - EN IEC 63000:2018 Technical documentation for the assessment of electrical and electronic products with respect to the restriction of hazardous substances

We also declare that the special technical documentation for this partially completed machine has been created in accordance with Annex VII, Part B, and commit ourselves to disclose this to the market surveillance authorities upon request.

The partly completed machinery must not be put into service until the final machinery into which it is to be incorporated has been declared in conformity with the provisions of the Directive, where appropriate.

Ortenburg, Germany
June 21, 2023
Dipl.-Ing. (FH) Eduard Huber, MBA
Quality Manager

Weitere Informationen zum Sensor können Sie in der Betriebsanleitung nachlesen. Diese finden Sie online unter: <https://www.micro-epsilon.de/download-file/man--wireSENSOR-MT-Serie--de.pdf>

oder dem nebenstehenden QR-Code:



MICRO-EPSILON MESSTECHNIK GmbH & Co. KG
Königbacher Str. 15 • 94469 Ortenburg / Deutschland
Tel. +49 8542 / 168-0 • Fax +49 8542 / 168-90
info@micro-epsilon.de • www.micro-epsilon.de
Your local contact: www.micro-epsilon.com/contact/worldwide/